

Naturschutzverein

Der Wartenberg im Bann der Zugvögel



Am 4. Oktober können in MuttENZ Interessierte das Ereignis Vogelzug erleben. Fachpersonen geben am Wartenberg Auskunft.

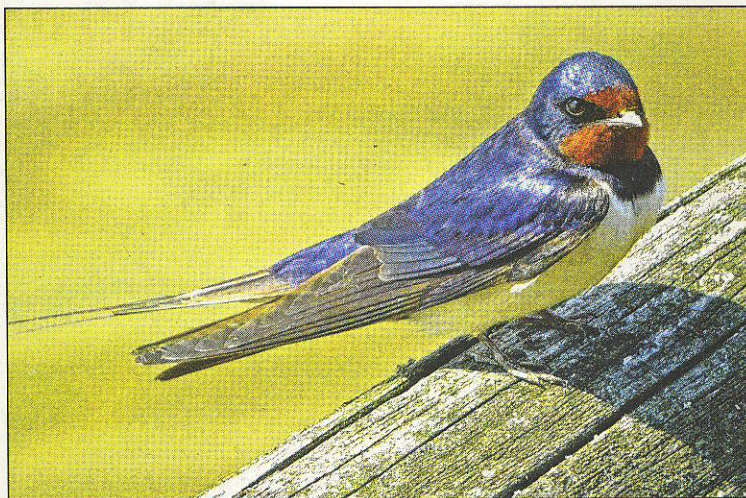
Von Peter Gschwind

Zurzeit überqueren wieder Millionen von Zugvögeln die Schweiz auf ihrem Weg nach Süden. Am Sonntag, 4. Oktober, bietet sich im Rahmen des EuroBirdwatch auch in MuttENZ die Gelegenheit, dieses herbstliche Naturschauspiel zusammen mit erfahrenen Ornithologen mitzuverfolgen.

Der Naturschutzverein MuttENZ und der Natur- und Vogelschutzverein Birsfelden werden gemeinsam am Hinterwartenberg, an der Vorderen Ruinenstrasse unterhalb der Vorderen Burgruine, die Zugvögel beobachten und zählen. Ab der Tramhaltestelle Rothausstrasse ist der Weg markiert. Der Beobachtungsstand ist von 9 bis 16 Uhr besetzt. Der Anlass findet bei jedem Wetter statt.

Interessante Details

Am Standort auf dem Wartenberg geben Fachpersonen Auskunft zum Phänomen Vogelzug und helfen dabei, die verschiedenen Arten auf ihrem Weg ins Winterquartier zu erspähen und zu bestimmen. Dabei können die Besucherinnen und Besucher viele spannende Details zum Vogelzug erfahren. Es lohnt sich, ein Fernrohr oder einen Feldstecher



Eine Rauchschwalbe macht Rast. Schwalben ziehen am Tag. Sie fliegen in relativ geringer Höhe und legen täglich etwa 320 Kilometer zurück. Die Reise ins Winterquartier dauert etwa sechs Wochen. Foto Martin Erdmann

mitzunehmen. Gleichzeitig werden die vorbeiziehenden Vögel gezählt und die Gesamtzahl sowie die häufigsten Arten bestimmt.

Der EuroBirdwatch hat zum einen das Ziel, einen Einblick in die spannende Welt des Vogelzugs, welche uns im hektischen Alltag oft verborgen bleibt, zu bieten. Daneben möchte der Anlass auch das Bewusstsein um die Gefahren stärken, die den Vögeln auf ihrem oft mehrere tausend Kilometer langen Weg ins Winterquartier auflauern.

Dabei beeinträchtigen auch menschliche Aktivitäten die Zugvögel. Ein Bestreben des EuroBirdwatch ist es deshalb, auf die gravierenden Auswirkungen der illegalen Jagd sowie auf die unermüdliche Arbeit der BirdLife-Partner im

Kampf dagegen aufmerksam zu machen.

Grosses Besuchermagnet

Der jährlich stattfindende Euro-Birdwatch lockt in der Schweiz regelmässig mehrere tausend Besucher an. In den 37 teilnehmenden Ländern des letzten Jahrs nutzten rund 23'000 Zugvogelbegeisterte das reichhaltige Angebot an Aktivitäten. Dabei wurden über 2,5 Millionen Vögel auf ihrem Zug registriert. Alleine in der Schweiz zählten die rund 5300 Teilnehmenden über 70'000 Zugvögel.

Internationaler Zugvogeltag

Sonntag, 4. Oktober, 9 bis 16 Uhr, Hinterwartenberg, Vorderer Ruinenstrasse. Wegmarkierung ab Tramhaltestelle Rothausstrasse.

Was ist in MuttENZ los?

Oktober

- So 4. Internationaler Zugvogeltag, Naturschutzverein MuttENZ.**
9 bis 16 Uhr, Hinterwartenberg, Vorderer Ruinenweg.
- Do 15. Papiersammlung, Gemeinde MuttENZ.**
Papier kurz vor 6.45 Uhr bereitstellen.
- Fr 16. Eröffnung, Verein Oldihok MuttENZ.**
14 bis 17 Uhr, St. Jakob-Strasse 8, im Parterre.
- Sa 17. Tischtennis, TTC Rio-Star MuttENZ.**
13 Uhr, NLB Herren, Rio-Star 2 gegen den CTT Veyrier; 17 Uhr, NLC Herren, Rio-Star 3 gegen den TTC Aarberg; Kriegackerturnhalle.
- Arbeitstag im Bauernhausmuseum, Museen MuttENZ.**
14 bis 17 Uhr, Oberdorf 4. Thema: «Holz bearbeiten».
- Hauptübung, Stützpunkt-Feuerwehr MuttENZ.**
Ab 14 Uhr, Feuerwehrmagazin, Schulstrasse 15.
- So 18. Tischtennis NLA Frauen, TTC Rio-Star MuttENZ.**
15 Uhr, Rio-Star 1 gegen TTC Neuhausen, Kriegackerturnhalle.
- Di 20. Café International, der Treffpunkt für Frauen aus aller Welt.**
14 bis 16 Uhr, Familienzentrum Knopf, Sonnenmattstrasse 4.
- Mi 21. Kinderflohmarkt, Familienzentrum Knopf.**
Am Nachmittag beim Schulhaus Breite.
- «Depressionen im Alter», Arbeitsgruppe für Altersfragen.**
Info-Abend, 19.30 Uhr, katholisches Pfarreiheim, Tramstrasse 53.
- Do 22. Spanischer Bundtag**